

für das

## K ö n i g r e i c h B a i e r n.

XIV. Stück. M ü n c h e n , M o n t a g s d e n 26. S e p t e m b e r 1825.

## I n h a l t.

Gesetz: die Grund-Bestimmungen für das Gewerbwesen betr. — Zwölfte Denklage zum Abschied für die Stände-Versammlung.

## G e s e h,

die Grund-Bestimmungen für das Gewerbwesen betr.

Maximilian Joseph,

von Gottes Gnadeu König von Baiern.

Wir haben einerseits in Erwägung der erheblichen Bedenken, welche der Einführung einer unbeschränkten Freyheit der Gewerbe zur Zeit noch entgegenstehen, anderer Seits aber in der Absicht, die Hinder-

nisse des Kunstfleisses zu beseitigen, die Ausbildung in den Gewerben zu befördern, und die inländische Industrie zu einer höhern Stufe von Vollkommenheit zu erheben — auf den Antrag Unseres Staatsministeriums des Innern, nach Vernehmung Unseres Staatsrathes, und mit Beyrath und Zustimmung Unserer Lieben und Getreuen, der Stände des Reichs, nachstehende Grundbestimmungen für das Gewerbwesen in den sieben ältern Kreisen des Königreichs festgesetzt, und verordnen demnach, wie folgt:

( 15 )